Pressemitteilung

12. September 2020

Runter vom Sockel? Gedanken zum morgigen Tag des offenen Denkmals

Politik & Kultur um Thema Denkmalkultur erschienen

Berlin, den 12.09.2020. Ob Bronzestatue, Kirche, Industrieanlage, Schloss, Garten oder archäologischer Platz – die Denkmale in Deutschland sind abwechslungsreich. Ebenso unterscheiden sich auch die Gründe ihrer Entstehung: aus Ehrfurcht, aus Dank, zur Propaganda, aus Scham, im Gedenken. Die Bedeutung des baukulturellen Erbes erlebbar zu machen, ist Ziel des „Tag des offenen Denkmals", der seit 1993 bundesweit durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz koordiniert wird. Jährlich findet der Aktionstag am zweiten Sonntag im September statt – in diesem Jahr am Sonntag, den 13. September unter dem Motto „Chance Denkmal: Erinnern. Erhalten. Neu denken." Coronabedingt findet das Programm digital statt.

Auch Politik & Kultur, die Zeitung des Deutschen Kulturrates, widmet dem Thema Denkmalkultur in der aktuellen Ausgabe einen ausführlichen Schwerpunkt. Unter dem Titel **„Runter vom Sockel? – Zwischen Denkmalsturz und Monumentenneubau: Wie erinnern wir heute?"** wird die Auseinandersetzung mit Denkmälern und ihrer Geschichte fortgeführt.

Themen im Schwerpunkt sind:

- Deutsche Erinnerungskultur
- Stolpersteine
- Mahnmale
- Heldentum in Demokratien
- Vergangenheit heute gestalten
- Koloniale Erinnerungskultur
- Umbenennung von Straßen etc.
- Neue Denkmäler: geplantes Gastarbeiterdenkmal, gestiftetes Marx-Denkmal, recyceltes Lenindenkmal
- Denkmäler & Kitsch
- Restaurierung von Denkmälern

Den Schwerpunkt **„Runter vom Sockel? – Zwischen Denkmalsturz und Monumentenneubau: Wie erinnern wir heute?"** finden Sie auf den Seiten 1, 2, 19 bis 31 von Politik & Kultur 9/20.

Adresse:
https://www.kulturrat.de/presse/pressemitteilung/runter-vom-sockel-gedanken-zum-morgigen-tag-des-offenen-denkmals/

Mehr zum Thema auch DIGITAL:

#JaAberUnd: Runter vom Sockel?

Wie gehen wir mit Denkmälern um? Was spricht für den Abriss von Denkmälern und die Umbenennung von Straßen mit kolonialem Hintergrund, was dagegen? Wie können wir eine gesellschaftliche Debatte gestalten? Welche neuen Denkmäler braucht es?

Zu diesen Fragen und mehr diskutierten **Tahir Della** (Initiative Schwarze Menschen in Deutschland), **Christina Kautz** (Landschaftsarchitektin), **Prof. Dieter Thomä** (Philosoph), **Hortensia Völckers** (Kulturstiftung des Bundes), **Olaf Zimmermann** (Deutscher Kulturrat und Politik & Kultur) mit Moderatorin **Barbara Haack.**

Hier die ganze Diskussion nachschauen.

- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates.
  Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.
- Sie erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 4,00 Euro, im Abonnement: 30,00 Euro (inkl. Porto), im Abonnement für Studierende: 25 Euro (inkl. Porto).
- Die September 2020-Ausgabe von Politik & Kultur mit dem Schwerpunkt „Runter vom Sockel?“ steht hier auch als kostenfreies E-Paper (pdf-Datei) zum Herunterladen bereit.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat